

Neubau Büro- und Verwaltungsgebäude für die Ziegler Group

95703 Plößberg



© mju-fotografie

Metamorphose des Baumes

Neues Bürogebäude für einen Sägewerksbetrieb

Für eines der größten Sägewerke Europas ist in Plößberg in der Oberpfalz ein Verwaltungsgebäude entstanden. Die Architekten Brückner & Brückner aus Tirschenreuth haben dafür die gesamte Produktionskette des Holzes ausgelotet, die von den umliegenden Wäldern zum gernteten Baumstamm über das rohe Brett bis zum verfeinerten Zustand bei der Innenausstattung reicht. Das Verwaltungsgebäude ist ein reiner Holzbau mit Wänden und Decken aus Brettsperrholz, dessen Fassade eingehüllt ist von rhythmisch aufgereihten Langhölzern aus Fichte.

Das Gebäude steht formal in enger Beziehung zum umgebenden Wald und Holzlager. Verwaltung und Produktion korrespondieren über das Material miteinander, so dass eine besondere Arbeitsatmosphäre entsteht. Neben einem Showroom, den Büros für etwa 120 Mitarbeiter und Besprechungsräumen befinden sich eine Kantine und ein Kasino für Gäste, alles verbunden durch eine zentrale Wendeltreppe.

Der Baukörper ist auf einer Stahlbeton-Bodenplatte gegründet, die aussteifenden Treppenhäuserkerne und das Untergeschoss sind ebenfalls in Stahlbeton ausgeführt. Die Skelettkonstruktion aus Brettschichtholz mit Deckenscheiben in Brettsperrholz kommt im Erdgeschoss und den Obergeschossen zur Ausführung.

Horizontale Deckenscheiben aus Brettsperrholz übernehmen vom EG bis zum 3. OG die Aussteifung in Verbindung mit den Stahlbetonkernen um die Treppenhäuser. Die Ausbildung der Deckenscheiben wird durch OSB- bzw. Brettsperrholzplatten in den Stößen der Brettsperrholzdecken und durch Zugbänder aus Flachstahl sichergestellt. Die Baumstämme vor der Fassade sind nichttragend ausgebildet und mittels Stahlschwertern

horizontal am Kragdach bzw. an der Decke über dem Untergeschoss gehalten.

Der Brandschutz ist für die Stahlbetonteile in F90, für die tragenden und aussteifenden Bauteile in F60 ausgeführt. Die Decken werden von oben mittels Gipskartonplatten abgekapselt. In diesem abgekapselten Bereich verläuft auch das Zugband zur Ausbildung der horizontalen Deckenscheibe. Für die Dachdecke und die Treppenhäuser ist F30 ausreichend.

Das neue Verwaltungsgebäude ist ein erster Schritt für die Weiterentwicklung des gesamten Firmengeländes. Es folgen die Aufforstung mit lokalen Baumarten, die naturnahe Umgestaltung von Straßen und Wegen sowie die Masterplanung für einen neuen Campus im Wald.

Architektur: Brückner & Brückner Architekten, Tirschenreuth | Würzburg

Bauherr: Ziegler Holzindustrie GmbH & Co. KG

Standort: Betzenmühle 1, 95703 Plößberg

Planung HLSE: Grünwald & Ach Planungsgesellschaft für Energie- und Gebäudetechnik mbH

Tragwerksplanung: Ingenieurbüro Bodensteiner & Partner GbR

Brandschutz: DAI Dorn Architekten Ingenieure, Gesellschaft für Gebäude & Brandschutzplanung mbH

Elektro: EAS Systems GmbH

Landschaftarchitektur: realgrün Landschaftsarchitekten GmbH

Generalunternehmer: Riedl Holzbau GmbH & Co. KG

Fotografie: mju-fotografie, Marie Luisa Jünger, Oliver Heidl, www.heidl-foto.de

Termine:

Planungsbeginn: Mai 2017

Baubeginn: Juli 2018

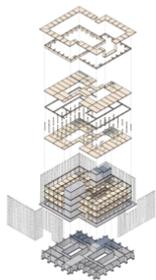
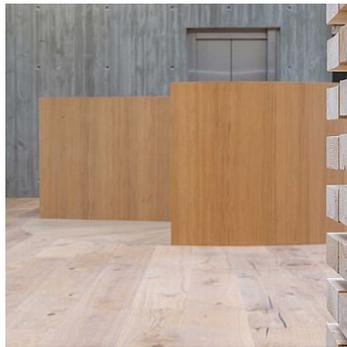
Fertigstellung: Januar 2020

Objektdaten:

BRI: 15.250 m³

BGF: 3.660 m²

NF: 1.975 m²



Lasteinleitung Treppenhaus:

